

# Die Verfassung

## des deutschen Kaiserreichs von 1871

Geschichte Aufgaben 7a Sonntag, 7. Juni 2020 (Ps)

Das Thema ist neu und ihr müsst es euch mit **Hilfe des Arbeitsblattes und der Videos** selbst erarbeiten. Die Aufgaben sind in vollständigen Sätzen und in sauberer Schrift zu beantworten. Die mit (ESA/\*) gekennzeichneten Aufgaben sind Pflicht für alle. Die auf (MBA/\*\*) und (AHR/\*\*\*)-Niveau verstehen sich als Wahlaufgaben für Schüler die mehr als den ESA-Abschluss erreichen wollen.

Bei Fragen oder Problemen könnt ihr mich unter folgender Adresse erreichen:

[jens-owe.petersen@schule-schwentinental.de](mailto:jens-owe.petersen@schule-schwentinental.de)  
oder im Notfall unter 0431/8058757 zwischen 9:00 und 13:00 Uhr telefonisch erreichen.

**Verfassung:**  
Eine Verfassung enthält die **grundsätzlichen Spielregeln** eines Staates und die Rechte und Pflichten seiner Bürger.  
**Also: Wer darf wann, was in einem Staat entscheiden oder machen.**

Woche vom 08.-12.06. 2020

Lest den Text auf den folgenden Seiten und schaut euch die Videoclips (V.) unten an. **Wer keine Möglichkeit hat das Arbeitsblatt auszudrucken, der schreibt die Fragen und die Antworten in seinen Ordner.**

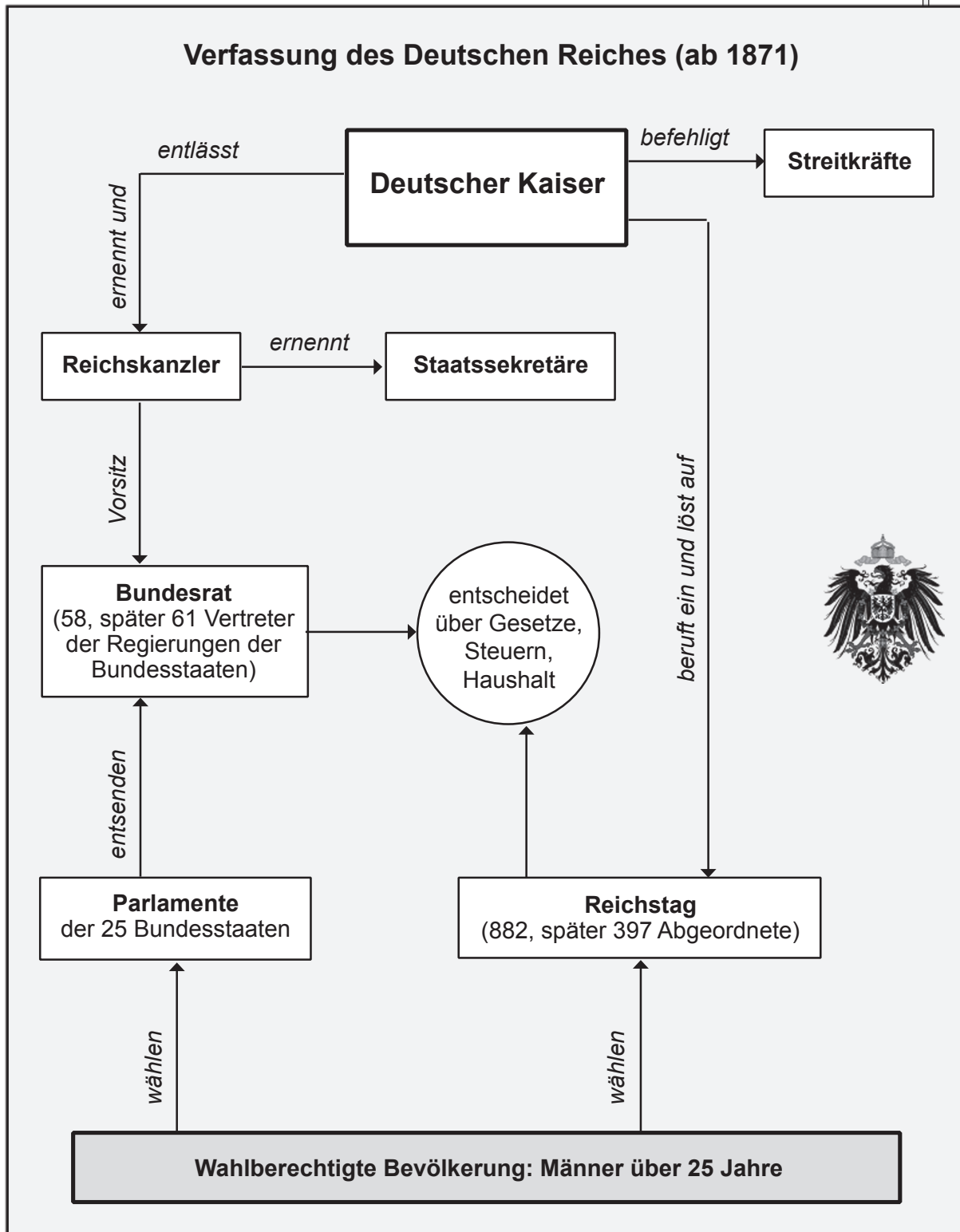
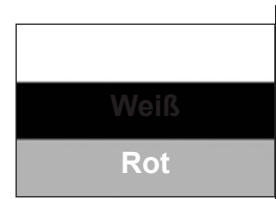
- V. wissen2go: Der Weg zum deutschen Kaiserreich <https://www.youtube.com/watch?v=sqLLFvB8oTo>
- V. Die Verfassung von 1871 : <https://www.youtube.com/watch?v=4XKgX7BkRzQ>

Beantwortet dann die Fragen auf dem Arbeitsblatt.

1. (ESA)
2. (MBA)
3. (AHR)

D. Für den Inhalt der Webseiten sind jeweils die Betreiber der Seiten verantwortlich.

Die **Flagge** des Deutschen Reiches hatte die Farben Schwarz, Weiß und Rot.  
 (Schwarz und Weiß = Farben Preußens,  
 Weiß und Rot = Farben der freien Hansestädte)



## 21 Die Verfassung des Deutschen Reiches (ab 1871)

- 1 Dem deutschen Volk wurde – ohne Beteiligung von Volksvertretern beim Entwurf – eine Verfassung vorgesetzt, gemäß der das Deutsche Reich eine Monarchie und ein Kaiser Staatsoberhaupt war.
- 2 Das Amt des Kaisers war erblich, es war an den König von Preußen gebunden.
- 3 Der Kaiser hatte das Recht inne, Verträge mit anderen Staaten abzuschließen, über Krieg und Frieden zu entscheiden, die Streitkräfte zu befehligen, den Reichskanzler zu ernennen und zu entlassen, den Reichstag einzuberufen sowie aufzulösen ...
- 4 Der zweitmächtigste Mann in dem Deutschen Reich war der Reichskanzler. Er war unabhängig vom Vertrauen des Reichstages und lediglich dem Kaiser verantwortlich.
- 5 Der Reichskanzler hatte den Vorsitz im Bundesrat, der die Vertretung der Regierungen der Bundesstaaten bildete.
- 6 Der Bundesrat und der Reichstag übten die gesetzgebende Gewalt aus. Gesetze, die vom Reichstag beschlossen wurden, bedurften der Zustimmung durch den Bundesrat.
- 7 Die Abgeordneten des Reichstages wurden zunächst alle drei Jahre, später alle fünf Jahre von den über 25 Jahre alten Männern des deutschen Volkes gewählt. In den einzelnen Bundesstaaten wählten die Männer über 25 Jahre zudem die Abgeordneten der Parlamente in den Bundesstaaten. Frauen durften nicht wählen.
- 8 Im Gegensatz zum Verfassungsentwurf der deutschen Nationalversammlung von 1849 wurden Grundrechte der Menschen nicht in die Verfassung von 1871 aufgenommen. Die Grundrechte waren bzw. wurden allerdings in der Regel in den Verfassungen der Bundesstaaten verankert.
- 9 In den Bundesstaaten standen mit Ausnahme der drei freien Reichsstädte Hamburg, Lübeck und Bremen ein König, ein Großherzog, ein Herzog bzw. ein Fürst an der Spitze.
- 10 Das Deutsche Reich bestand aus insgesamt 25 Bundesstaaten, die einen Bund bildeten und Selbstständigkeitsrechte sowie teilweise Sonderrechte besaßen. Der flächengrößte (ca. 65% der Gesamtfläche Deutschlands), bevölkerungsreichste und mächtigste Bundesstaat war Preußen.

# 21 Die Verfassung des Deutschen Reiches (ab 1871)



**Aufgabe 1:** a) Welche der folgenden Behauptungen zum vorherigen Text entsprechen der Wirklichkeit, welche stimmen nicht damit überein? Kreuze an, was stimmt bzw. nicht stimmt.

		stimmt	stimmt nicht
1.	Volkvertreter wurden beim Entwurf der Verfassung von 1871 nicht gefragt.		
2.	Deutscher Herrscher wurde der Kaiser von Preußen.		
3.	Der deutsche Kaiser besaß den Oberbefehl über die Soldaten.		
4.	Der Reichskanzler konnte vom Reichstag abgewählt werden.		
5.	Den Vorsitz im Reichstag hatte der Reichskanzler.		
6.	Der Bundesrat durfte vom Reichstag beschlossene Gesetze ablehnen.		
7.	Nur Männer über 25 Jahre besaßen das Recht, die Abgeordneten des Reichstages zu wählen.		
8.	Die Grundrechte der Menschen wurden am Ende der Verfassung von 1871 erwähnt.		
9.	Das Deutsche Reich hatte 25 Bundesstaaten.		
10.	In 22 deutschen Bundesstaaten war ein König, ein Großherzog, ein Herzog oder ein Fürst Oberhaupt.		

b) Verbessere die Behauptungen, die nicht stimmen.




---



---



---



---



---



---



---



---



c) Wie beurteilst du die Verfassung des Deutschen Reiches ab 1871? War die Verfassung demokratisch? War sie ein Fortschritt in Deutschland? Diskutiert in der Klasse darüber.